

DATENBLATT + BESCHREIBUNG

DURCHLAUFKÜHLER „VILLACH“

Betrifft: 1A-4A; 7A-9A



Technische Daten

Zapfleistung ca. 60lt pro Stunde (bei $\Delta t = 10\text{ K}$)

Anschlusswerte: 230V; 400W (Lichtstrom)

Abmessungen:

490mm Breite x 375mm Höhe x 370mm Tiefe
(ohne Tropftrasse)

Gewicht: 33kg

Wichtiges

- Testbetrieb der Anlage immer bis Samstag 12:00 Uhr
- Getränkefässer idealerweise immer vorab kühlen.
- Inbetriebnahme mind. 1 Stunde vor dem Zapfen, damit das Gerät die Betriebstemperatur erreicht.
- An einem „kühlen Ort“ zapfen (Indoor, Schatten, etc.)

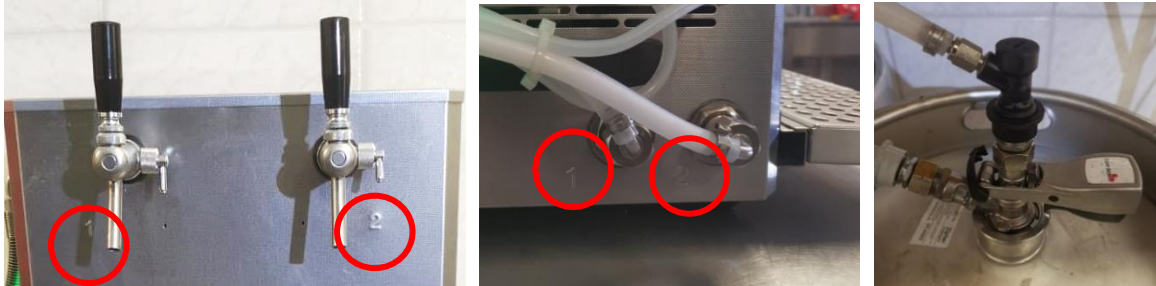
Inbetriebnahme

1. Kabelbinder lösen und Leitungen verlegen, Tropftrasse herunterklappen.
2. Damit das Gerät auf Betriebstemperatur kommt, **mind. 1 Stunde vorm Zapfbetrieb** den Bierkühler anstecken (seitlich grünes Kontrolllicht leuchtet auf).



**UNBESCHWERTER FESTE
VERANSTALTEN**
3. Fässer mit Zapfköpfe „anschlagen“ (Zapfhahn öffnen).

Beachte die Nummerierung am Zapfhahn und seitlich bei den Getränkeleitungen, um das gewünschte Getränk auf den bevorzugten Zapfhahn zu erhalten.


Korb-Fitting:

zB: Zipfer,
Eggenberg,
Kaiser,
Stiegl,
Schlägl,
Erdinger,
Wieselburger, etc.


Flach-Fitting:

zB: Gösser,
Puntigamer,
Weihenstephan, etc.


**Dreikantflach-
Fitting:**

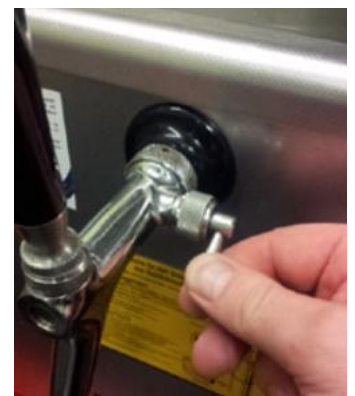
zB: Hofstettner,
Franziskaner,
Trumer, etc.

4. CO2 Leitung an Gasflasche anschrauben und Flaschen-Ventil aufdrehen.

Zapfdruck ist beim Gerät voreingestellt, keine Änderung möglich!


Zapfbetrieb

1. Großes Glas vorbereiten, damit Durchfluss eingestellt werden kann.
2. Stellschraube rechts am Zapfhahn bis zum Anschlag nach oben/hinten drehen.
3. Zapfhahn öffnen und Bier laufen lassen -> anschließend Stellschraube langsam drehen, bis klarer Bierstrahl läuft.
4. Jetzt kann gezapft werden – Prost!



Nach der Veranstaltung

1. Flaschen-Ventil zudrehen!
2. Leitungen (Gas, Bier, Strom) abschließen und am Gerät „versorgen“.
3. Gerät außen mit einem feuchten Tuch/Schwamm abwischen, Tropfasse waschen.
Endreinigung des Geräts und der Bierleitungen wird von uns übernommen.



Mögliche Probleme

Das Bier schäumt zu viel

- Bierfass stand nicht lange genug ruhig
- Bierfass ist zu warm
- Kühlung der Anlage ist ohne Funktion (oder zu wenig Leistung)
- Bierglas ist zu warm
- Zapfdruck ist zu gering

Beachte: Wenn die Zapfanlage läuft, besteht die Möglichkeit, dass das Bier etwas „unruhiger läuft“, da das Gerät geringfügig vibriert (je kühler das Bierfass vorab, desto „ruhiger“ das Zapfen).

